



Gottesdienstordnung

Pfarrkirche „Maria Geburt“

Galtür, 01. Mai – 08. Mai 2022

			3. Sonntag nach Ostern
Sonntag	01. Mai	08:30	Hl. Rosenkranz
		09:00	Hl. Messe für die Pfarrgemeinde
		19:30	Hl. Messe für Bruno Walter (312) und zum Jahrtag von Gebhard Walter und lebende und verstorbene Angehörige und Helmut Maier (414)
			anschl. Gebet und Hl. Segen zum Beginn des Marienmonats Mai
Montag	02. Mai	19:30	Hl. Maiandacht
Dienstag	03. Mai	19:30	Hl. Messe für Luis Schidla (449) für Elsa, Adolf, Josef und P. Hans Zangerle (146) für Pepi und Emma Salner (358) für die armen Seelen (168)
Mittwoch	04. Mai	19:30	<i>Hl. Messe in Mathon</i>
		19:30	Hl. Maiandacht
			<u>Eucharistische Anbetung am Priesterdonnerstag</u>
Donnerstag	05. Mai	19:30	Hl. Messe für Agnes Ganahl (55) für Finni und Ernst Salner und verstorbene Angehörige (387) und zum Jahrtag von Josef Sonderegger (405)
			Beichtgelegenheit / Stille Anbetung bis 20:30 Uhr
			<u>Herz-Jesu-Freitag</u>
Freitag	06. Mai	19:30	Hl. Messe für Laura Huber (89) für Bernhard Hauser (106) und zum Jahrtag von Luise Lorenz (309) und von Josef Zancolo (370)
			Herz-Jesu-Weiherneuerung / Hl. Segen
Samstag	07. Mai	13:30	bis 18:00 Uhr Ehevorbereitungskurs im Pfarrsaal des Widum Galtür
		17:00	Hl. Rosenkranz / *keine Hl. Beichte*
		19:30	In Mathon: Florianimesse für die FF Mathon, Galtür und Ischgl
			<i>Sonntag – Vorabendmesse</i>
			4. Sonntag nach Ostern / Muttertag
Sonntag	08. Mai	08:30	Hl. Rosenkranz
		09:00	Hl. Messe für die Pfarrgemeinde
		19:30	Hl. Messe zum Jahrtag von Edmund Walter (1) und Hl. Messe für Maria Preininger (347) für Reinhilde Sonderegger (277) für die armen Seelen (169)
			Kirchenopfer: Wir bitten um Spenden für die Caritas-Inlandshilfe

*Das „Ewige Licht“ für Bernhard Hauser, für Ludwig und Luise Lorenz,
für Bruno Walter und für Laura Huber!*

Beichtgelegenheit: 30 Minuten vor jeder Abendmesse



» Meine Schafe hören auf meine Stimme; ich kenne sie und sie folgen mir. Ich gebe ihnen ewiges Leben. Sie werden niemals zugrunde gehen und niemand wird sie meiner Hand entreißen. Mein Vater, der sie mir gab, ist größer als alle und niemand kann sie der Hand meines Vaters entreißen. Ich und der Vater sind eins. «

Image